

Online-PRAXISWERKSTATT LEERSTAND GESTALTEN FÜR LEBENDIGE ORTE:

Baukultur in ländlichen Räumen und Graue Energie

Dienstag, 19. August 2025, 14:00 bis 16:30 Uhr

Baukultur in ländlichen Räumen umfasst mehr als Architektur und ist immer auch mit Erinnerungen und regionaler Identität verbunden. Hinzu kommen Anforderungen des Klima- und Ressourcenschutzes. Häufig stehen alte Bestandsgebäude in der Kritik wegen ihrer mangelhaften Energieeffizienz und hohen Klimabelastung. Dabei tragen die Aktivierung von Leerstand und der Erhalt von Bestandsgebäuden durch die Sicherung sogenannter grauer Energie wesentlich zu Nachhaltigkeit bei.

In dieser Praxiswerkstatt gehen wir auf die Anforderungen einer nachhaltigen (Um-)Baukultur ein. Dabei wollen wir soziale Gesichtspunkte berücksichtigen sowie die Möglichkeiten klimarelevanten und ressourcenschonenden Bauens beleuchten. Mit dem gewohnten Grundsatz „Von Bestehendem lernen“ zeigen wir wertvolle Erkenntnisse und beispielhafte Erfahrungen, wie dies in der Umsetzung aussehen kann. Spannende Vorträge und Impulse gehen insbesondere folgenden Fragen nach:

- Welche Bedeutung hat Baukultur für die lokale Identität?
- Was ist unter grauer Energie zu verstehen?
- Worauf ist bei der ressourcenschonenden und energieeffizienten Sanierung von historischen Gebäuden zu achten?
- Wie tragen Um- und Nachnutzungen zu Klimaschutz und Kreislaufwirtschaft bei?



Mit dieser Praxiswerkstatt der Agrarsozialen Gesellschaft e.V. (ASG) führen wir die Online-Veranstaltungsreihe im Rahmen des BULEplus-Projektes „Lebendige Orte aktiv gestalten – Potenziale für Innenentwicklung und Leerstandsaktivierung in ländlichen Räumen“ fort.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich zu informieren, zu vernetzen und an der Diskussion zu beteiligen.

Wir freuen uns auf Ihre Fragen und den Austausch mit Ihnen!



14:00 Uhr Begrüßung

Dr. Oliver Klein, Agrarsoziale Gesellschaft e.V.

14:10 Uhr Einführung Baukultur in ländlichen Räumen und graue Energie

"Baukultur in ländlichen Räumen - Lokale Potenziale nutzen und stärken"

Dr. Leo Bockelmann, Thünen-Institut für Lebensverhältnisse in ländlichen Räumen

Graue Energie als Ressource der Regionalentwicklung

Carolin Schmidt, Institut für Graue Energie e.V.

14:50 Uhr Beratung und Sensibilisierung

Ist das Baukultur oder kann das weg? Erfahrungen und Handlungsempfehlungen für nachhaltiges Bauen aus der Eifel

Sabine Strunk, baukultur eifel, Eifelkreis Bitburg-Prüm

15:50 Uhr Beispiele aus der baulichen Praxis

Erfahrungen bei der Sanierung der „Schleiferei II“

Hartmut Windels, Bauherr und Architekt, Herzberg am Harz

Sanierungen im Landkreis Hof

Mareike Rödel, Leerstandsmangement, Landkreis Hof, Hofer Land, Fichtelgebirge, Region Bayreuth (angefragt)

16:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Zu jedem Beitrag ist Zeit für Fragen und Diskussion vorgesehen.

Moderation: Andrea Moser, Dr. Oliver Klein, ASG

hier geht's zur
kostenfreien

Anmeldung

Organisatorisches und Informationen

Sie erhalten nach der Anmeldung eine Bestätigungsmail. Die Zugangsdaten werden ca. 2 Tage vor der Veranstaltung versendet.

Wir öffnen den Zoom-Raum ab 13:30 Uhr, sodass Sie sich einwählen, Ihren Technikcheck machen und sich bei technischen Problemen an uns wenden können.

Nach der Online-Veranstaltung bekommen Sie per Mail Ihre persönlichen Zugangsdaten für die Videoaufzeichnung und die unter dem Menüpunkt Dokumentation eingestellten Beiträge.

